

Hans-und-Lea-Grundig-Preis 2017 vergeben – Dresden

8. Dezember 2017

Hans-und-Lea-Grundig-Preis 2017 vergeben / Bild-Präsentation «Hunger und Liebe» von Eric Johansson

Preisverleihung am 8.12.2017, 18.00 Uhr, Hermann-Glückler-Saal, Albertinum, Tschirnerplatz 2, 01067 Dresden

Am 8. Dezember wird der von der Rosa-Luxemburg-Stiftung ausgeschriebene **Hans-und-Lea-Grundig-Preis** (<http://www.hans-und-lea-grundig.de/>) 2017 vergeben. Ausgezeichnet sind die syrische Regisseurin **Afraa Batous**, die Berliner Künstlerin **Heike Ruschmeyer**, das **Jüdische Museum Wien** sowie die Kunsthistorikerin **Rachel Stern** (New York City). Der mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Preis, der zum dritten Mal von der Rosa-Luxemburg-Stiftung für künstlerische, kunstwissenschaftliche und kunstvermittelnde Leistungen verliehen wird, erinnert an das antifaschistische Dresdner Künstler-Ehepaar Hans und Lea Grundig (1901-1958 bzw. 1906-1977). Er war 1972 von Lea Grundig an der Universität Greifswald gestiftet worden, dort aber seit 1996 nicht mehr vergeben worden.

In diesem Jahr wird im Rahmen der Preisverleihung im Hermann-Glückler-Saal des Albertinums zudem das Werk **«Hunger und Liebe»** von Eric Johansson aus dem Jahr 1922 präsentiert. Der Erwerb des Bildes wurde mit Mitteln der Rosa-Luxemburg-Stiftung und der **Max-Lingner-Stiftung** (<http://www.max-lingner-stiftung.de/>) gefördert.

Informationen zu den **PreisträgerInnen** finden Sie unter <http://bit.ly/2AYxBEX>. Das vollständige **Programm der Preisverleihung** finden Sie unter <http://bit.ly/2k97uRj>.

Für Ihre Fragen zum **Hans-und Lea-Grundig-Preis** steht Ihnen **Henning Heine** (henning.heine@rosalux.org; Tel.: 030/44310-130) zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß,

Jannine Hamilton

Presse | Rosa Luxemburg Stiftung
Franz-Mehring-Platz 1 | 10243 Berlin | Tel.: 030 44310-479 | Mobil: 0173 6096103 | Fax: 030 44310-222
E-Mail: jannine.hamilton@rosalux.org | www.rosalux.de | Anmeldung für den monatlichen Newsletter der RLS: www.rosalux.de/newsletter